

# Zusammen mit Kirchengemeinden

**Fürstfeldbruck** – Seit dem 1. Mai ist Alexander Härtlein neuer Vorstand der Diakonie Fürstfeldbruck, zu der auch die Martin-Luther-Kirche Mammendorf gehört. Als Nachfolger von Thomas Glaubitz, der dieses Amt in den vergangenen Monaten interimsmäßig geleitet hat, ist Alexander Härtlein gesamtverantwortlich für alle Geschäftsbereiche des Diakonischen Werkes Fürstfeldbruck. Der Vorsitzende des Diakonischen Rates, Dr. Ambrosy, begrüßte ausdrücklich diese Berufung. „Wir kennen Herrn Härtlein seit Jahren und schätzen seinen Sachverstand und seine Fachkenntnisse in vielen Arbeitsfeldern innerhalb der Diakonie. Sei-

ne Berufung ist ein Gewinn für unseren Verband, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit“.

Der 41-jährige Alexander Härtlein war die letzten drei Jahre in verschiedenen Funktionen innerhalb der Diakonie Fürstfeldbruck tätig. Zuletzt als Geschäftsführer für die gesamte Altenhilfe. Der studierte Dipl. Pflégewirt will sich in aller Nachhaltigkeit für die Einheit des Diakonischen Werkes Fürstfeldbruck engagieren.

Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit sieht er in der Ent-



**Härtlein**

wicklung und Expansion des Verbandes über alle Geschäftsbereiche hinweg, ob in der Altenhilfe, in den vielfältigen Aufgaben bei Beratung und Bildung oder bei den Kinderbetreuungseinrichtungen. Daneben soll die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden intensiviert werden.

Ein großes Anliegen ist es für Alexander Härtlein, die in den letzten Jahren gesetzten Impulse, im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit für die Einrichtungen der Diakonie Fürstfeldbruck zu konsolidieren und zu intensivieren. Gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern will er, wie in der Vergangenheit, ein verlässlicher Ansprechpartner sein.

FOTO: TB